

Hinweise zum Datenschutz gem. Art. 14 EU-Datenschutzgrundverordnung

Verantwortliche Stelle

Postanschrift:

Stadt Köln, Amt für Stadtentwicklung und Statistik, Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln,

Telefon: 0221/221-29200

E-Mail: umfragen@stadt-koeln.de

Datenschutzbeauftragter der Stadt Köln

Postanschrift:

Stadthaus Deutz, Ostgebäude, Willy-Brandt-Platz 3, 50679 Köln,

Telefon: 0221/221-22457

E-Mail: datenschutzbeauftragter@stadt-koeln.de

Zweck und Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Bei der Bevölkerungsumfrage zur Corona-Krise handelt es sich um eine Erhebung ausschließlich für statistische Zwecke im Sinne des Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe c Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 8 Abs. 1 Landesstatistikgesetz (LStatG) NRW. (Voraussetzung: Die erforderlichen Einzelangaben oder statistischen Ergebnisse können nicht durch das IT.NRW oder andere öffentliche Stellen zur Verfügung gestellt werden).

Rechtliche Grundlage für die Übermittlung Ihrer Adressdaten von der Meldebehörde an die Statistikstelle

Rechtsgrundlage für die Weitergabe der Daten durch das Meldeamt ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit §§ 34, 37 Bundesmeldegesetz (BMG) in Verbindung mit § 8 LStatG NRW. Weitergegeben werden als Adressdaten Familienname, Vorname(n), Geschlecht, gegenwärtige Anschrift sowie Alter. Für die Ziehung einer geschichteten Zufallsstichprobe wird zur Sicherstellung der Repräsentativität das Hilfsmerkmal „derzeitige Staatsangehörigkeit (D/A)“ übermittelt. Die Stichprobenziehung erfolgt per Zufallsauswahl, jede*r Einwohner*in zwischen 18 und 80 Jahren hat die Chance, ausgewählt zu werden. Die personenbezogenen Adressdaten werden zur Stichprobenziehung und Kontaktierung genutzt.

Bei der Umfrage handelt es sich um eine pseudonymisierte Umfrage, das heißt, ein Rückschluss vom Fragebogen auf Ihre Person wird durch technische und organisatorische Maßnahmen verhindert. Das Pseudonym gewährt nur dem aufgeforderten Personenkreis einen Zugriff und stellt die einmalige Teilnahme an der Umfrage sicher – entweder online oder über Papierfragebogen. Darüber hinaus dient es der Zuordnung übergeordneter Rauminformationen wie Stadtteil, Stadtbezirk, Stimmbezirk und Sozialraum und der statistischen Erfassung der Umfragebeteiligung insgesamt (in Prozentanteilen). Der QR-Code im Einladungsschreiben ist nicht personalisiert und dient lediglich der automatisierten Öffnung des Online-Befragungsportals.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Gespeichert werden die personenbezogenen Daten bei der die Umfrage durchführenden abgeschotteten Statistikstelle im Amt für Stadtentwicklung und Statistik. Sie werden während des gesamten Verfahrens getrennt von den Antworten aus dem Fragebogen gespeichert. Die Speicherung erfolgt nur solange der angegebene Zweck besteht. Die personenbezogenen Daten werden nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungsdaten auf Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht.

Ihre Rechte

Die Teilnahme an der Umfrage ist freiwillig. Bei Nichtteilnahme entstehen Ihnen keinerlei Nachteile. Bei Bedenken können Sie auch einzelne Fragen des Fragebogens auslassen. Sie können sich jederzeit an uns wenden, um Ihre Rechte, die sich aus der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ergeben, wahrzunehmen. Sie haben ein Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über Ihre personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO). Es besteht zudem ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO). Es besteht das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Erhebungsdaten und Ergebnisveröffentlichung

Die anonymen Fragebogenangaben werden im abgeschotteten Bereich der Statistikstelle im Amt für Stadtentwicklung und Statistik ohne Bezug zu den Adressdaten gespeichert. Eine Weitergabe der anonym vorliegenden Einzelangaben erfolgt nicht. In den Ergebnisberichten werden keine Einzelangaben, sondern nur zu Gruppen zusammengefasste Auswertungen veröffentlicht.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Mögliche Beschwerden über das Vorgehen der Stadt Köln in dieser datenschutzrechtlichen Angelegenheit richten Sie bitte an die

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Telefon: 0211/38424-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de